

# BLÄTTER ABRAHAMS

BEITRÄGE ZU RELIGIONSGESCHICHTLICHER  
FORSCHUNG UND INTERRELIGIÖSEM DIALOG

GEGRÜNDET VON MANFRED GÖRG  
UND STEFAN JAKOB WIMMER

HERAUSGEGEBEN VON  
STEFAN JAKOB WIMMER UND GEORG GAFUS

HEFT 24

MÜNCHEN 2024

Redaktion: Tanja Mancinelli

Herausgeber: Stefan Jakob Wimmer und Georg Gafus

FREUNDE ABRAHAMS E.V.

Druck: Tri-Punkt, München

Open Access: <http://www.freunde-abrahams.de/blaetter-abrahams/>

ISSN 1613-8384

## Inhalt

Geleitwort	5
RELIGIONSGESCHICHTLICHES	
Manfred Görg (†) Der Gottesbund mit Abra(ha)m (Gen 15) Ein Objekt der Miniaturkunst mit „Bundes“-Symbolik	9
Stefan Jakob Wimmer „An dem Tag schnitt JHWH dem Abram einen Bund“ Die Beschneidung in den Bund Abrahams	19
Stefan Jakob Wimmer JHWH aus Taymâ', queere Gott-Göttinnen in Arabien und der Mondgott von Mekka Nachgedanken aus Arabien	25
JÜDISCHES	
Stefan Jakob Wimmer KLEINE HEBRÄISCHE SCHRIFTEN AUS DER BAYERISCHEN STAATSBIBLIOTHEK IV: <i>Fer unsern Kinig Maks Milian Josef von Baieren</i> Ein jüdisches Synagogengebet zum Thronjubiläum 1824	41
Stefan Jakob Wimmer Die Antisemitismus-Falle	49
CHRISTLICHES	
Fr. Gregor Baumhof OSB „Ein Lied vom Seufzen der ganzen Schöpfung“ Die O-Antiphonen der römischen Adventsliturgie	75
ISLAMISCHES	
Karl-Josef Kuschel Laudatio für Prof. Ahmad Milad Karimi zur Verleihung des Manfred-Görg-Preises 2024	93

Ahmad Milad Karimi Ein Freund Abrahams zu sein – was bedeutet das? Dankesworte für den Manfred-Görg-Preis 2024	101
Stefan Jakob Wimmer Mekka und Jerusalem: Tempel Abrahams und Tempel Salomos	103
KOLLEKTIVES	
Ottmar Fuchs Auch die „Anderen“ erfahren Leid Manfred-Görg-Gedenkvorlesung 2024	119
Daniela Lutsch „Komm, wir gehen für unser Volk“ Edith Stein zwischen Judentum und Christentum	141
Andreas Renz Die „Familie der Schrift“ Neuere Ansätze in der islamischen Theologie in der Verhältnisbestimmung zu Judentum und Christentum Teil IV: Abraham als „Urmodell eines wahren Gläubigen“ (Mahmut Aydın). Eine pluralistische muslimische Theologie der Religionen	165
Stefan Jakob Wimmer Handreichung 2.0 7. Oktober 2023 und der Gaza-Krieg	171
DAS KREATIVE ENDE	
Brigitte Hutt Fluchtpunkt – was, wenn?	199

## Geleitwort

Das Jahr 2024 war weiterhin geprägt von den Folgen des 7. Oktober 2023 in Israel/Palästina, und die Auseinandersetzung damit, mit Antisemitismus und Islamfeindlichkeit in Deutschland, fordert weiterhin das Wirken der Freunde Abrahams heraus. Zwei Beiträge dazu, „Die Antisemitismus-Falle“ und die Neufassung der viel rezipierten „Handreichung“ aus Heft 23 der Blätter Abrahams, reflektieren Wege zu notwendigem Umdenken: Nur wenn wir die unschuldigen Opfer, die berechtigten Forderungen, aber auch die Fehler und Verbrechen *auf beiden Seiten* des Konflikts anerkennen und benennen, können wir aus der Falle konfliktorientierter Solidarisierungen herausfinden. Diesem Denken, „Auch die ‚Anderen‘ erfahren Leid“, war auch die Manfred-Görg-Gedenkvorlesung von Prof. Dr. Ottmar Fuchs gewidmet, die am 13.9.2024 in Kooperation mit der Katholisch-Theologischen Fakultät der LMU veranstaltet wurde.

Am 15.11.2024 wurde der Manfred-Görg-Preis verliehen, und wir dokumentieren hier Worte von und über Ahmad Milad Karimi, Professor für islamische Philosophie an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, sowie die mit dem Juniorpreis ausgezeichnete Arbeit von Daniela Lutsch vom Camerloher Gymnasium Freising über „Edith Stein zwischen Judentum und Christentum“.

Im Oktober/November 2024 fand eine Reise von Freunden Abrahams nach Saudi-Arabien und Bahrain statt, der Einsichten und Nachgedanken von Stefan Jakob Wimmer zur vorislamischen Götterwelt und zu den islamischen Abrahamsvorstellungen in Mekka zu verdanken sind.

An ein 200-jähriges Jubiläum erinnert die Präsentation eines von der Bayerischen Staatsbibliothek erworbenen Synagogengebets zum Thronjubiläum von König Maximilian I. Josef.

Von Dr. Andreas Renz, Leiter des Fachbereichs Dialog der Religionen im Erzbischöflichen Ordinariat München und Freising, dürfen wir den 4. Teil seiner wegweisenden Reihe zu neueren Ansätzen in der islamischen Theologie in der Verhältnisbestimmung zu Judentum und Christentum vorlegen. Frater Gregor Baumhof OSB vom Haus für Gregorianik in München sind wir dankbar für die Dokumentation eines weiteren Vortrags für die Freunde Abrahams, der am 12.12.2024 zu den O-Antiphonen der römischen Adventsliturgie gehalten wurde. Wie in jedem Heft drucken wir einen

Beitrag von Prof. Dr. Dr. Manfred Görg (1938-2012), dem Gründer und spiritus rector der Freunde Abrahams nach, diesmal ergänzt durch Überlegungen von Prof. Dr. Stefan Jakob Wimmer, seit 2013 Vorsitzender der Freunde Abrahams, zum Bund der Beschneidung Abrahams. Das „kreative Ende“ kommt wieder von der Autorin Brigitte Hutt, die viele Jahre auch als Vorstandsmitglied der Freunde Abrahams gewirkt hat.

Auf der Website der Freunde Abrahams über [www.freunde-abrahams.de/blaetter-abrahams/](http://www.freunde-abrahams.de/blaetter-abrahams/) sind alle Beiträge – auch die der zurückliegenden Ausgaben ab Heft 1 – *open access*, also kostenfrei verfügbar. An der gedruckten Ausgabe werden wir aber auch künftig bewusst festhalten. Die gedruckte und die digitale Ausgabe erscheinen gleichzeitig, in der Regel zu Anfang des Folgejahres.

Für die wichtige finanzielle Unterstützung der Drucklegung danken wir allen Spenderinnen und Spendern, und Frau Dr. Tanja Mancinelli für Mithilfe bei den Mühen der Redaktionsarbeit.

Die Herausgeber

München, im Januar 2025